

BTW37

Dr. Anja Reinalter

Bewerbung

Tagesordnungspunkt: Vertreterversammlungen zur Listenaufstellung für die Wahl zum 20. Bundestag

Bewerbung

Liebe Freund*innen,

in den nächsten Jahren geht es um nicht weniger als um eine Rundum-Erneuerung der Politik im Bund.

Wie halten wir den Klimawandel auf? Wie gelingt es uns, das Auseinanderdriften unserer Gesellschaft aufzuhalten und Generationengerechtigkeit herzustellen? Wie gehen wir mit dem Erhalt unserer Umwelt und dem Schutz unserer Arten um? Unsere Grünen Antworten sind dringender gefragt denn je.

Welche Schritte dahin nötig sind, haben wir längst erkannt – jetzt wollen wir Grüne die Lösungen in der Regierung umsetzen. Als Teil der Bundestagsfraktion möchte ich zu diesem Aufbruch beitragen. Deshalb bewerbe ich mich als Kandidatin unter den ersten 20 auf der Landesliste.

An einem Anfang stand ich immer wieder im Laufe meines Lebens - diesen Anfang habe ich stets als Chance zur Veränderung begriffen. Im In- und Ausland. In der Stadt und auf dem Land. Aber auch im Berufsleben. Ich habe die Arbeit in der Pflege, Behindertenhilfe, Kinderbetreuung ebenso wie die Arbeit in der Gastronomie und Industrie kennengelernt. Und dank eines Fließbandjobs weiß ich auch, wie Schweißen, Härten und Löten funktionieren. Mit dem Satz „Packen wir's an“ bin ich noch heute bei meinen Kolleg*innen bekannt.

Heute bin ich Professorin der Sozialen Arbeit und stehe für meine Themen: Frauen, Jugend und Familie. Zugegeben: Auf dem Weg dahin lief nicht alles reibungslos. Als berufstätige Mutter habe ich mir den Kopf an der gläsernen Decke angestoßen. Ich weiß wie herausfordernd es ist, den Alltag einer Familie zu organisieren und allen Aufgaben gerecht zu werden.

Auch heute sind die Rahmenbedingungen noch nicht optimal: fehlende Betreuungsplätze sind nur ein Beispiel. Ich kann und will das nicht mehr akzeptieren. Eltern sollen Familie und Beruf endlich besser unter einen Hut bringen können – dafür mache ich mich in meinem politischen Ehrenamt von Beginn an stark. Doch die wirklich wichtigen Hebel für Familienpolitik sind in Berlin.

Als frauenpolitische Sprecherin im Parteirat stehe ich für starke Frauenpolitik. Besonders stolz bin ich auf das von mir angestoßene Grüne Mentoringprogramm: Wir haben landesweit Frauen gefördert



Kreisverband:
Kreisverband Biberach

und vernetzt. Unser gemeinsamer Erfolg reicht sogar über die Landesgrenzen hinaus und hat inzwischen bundesweit für Nachahmerprogramme gesorgt.

Frauenpolitik begreife ich als parteiübergreifende Aufgabe. Denn es geht um Chancengerechtigkeit für alle. Ich freue mich daher, dass ich als Vorsitzende des Landesfrauenrats Baden – Württemberg die Interessen unserer mehr als zwei Millionen weiblichen Mitglieder vertreten darf.

Mein Fokus an dieser Stelle ist der Kampf gegen häusliche und sexualisierte Gewalt und der Kampf für mehr Frauen in den Parlamenten.

Ich bin bekannt dafür, dass ich zuverlässig an meinen Themen arbeite, beharrlich meine Ziele verfolge und in Verhandlungen zu meinem Wort stehe. In meiner Arbeit als Stadt- und Kreisrätin setze ich mich insbesondere für wirksame Familienförderung, Klimaschutz in der Kommune und mehr ÖPNV - Verbindungen im ländlichen Raum ein – und zeige Rechtspopulisten schon immer die rote Karte.

Politik heißt für mich, sich auf den Weg machen, die entscheidenden Veränderungen anzustoßen und Verantwortung zu übernehmen.

Ich freue mich, wenn ihr mich bei meinem Aufbruch nach Berlin unterstützt!

Packen wir's an.

Eure Anja

Biografie

- Geboren 1970, verheiratet, 3 Kinder
- Studium Rechtswissenschaften / Pädagogik mit Promotion
- 2003-2014 Bildungsreferentin / Familien- und frühkindliche Bildung
- 2014-2019 Studienrätin Berufliche Schule
- seit 2019 Professorin für Soziale Arbeit und Jugendarbeit / Hochschule Kempten
- seit 2009 Stadträtin / Fraktionsvorsitzende

- seit 2014 Kreisrätin
- seit 2017 Vorstandsmitglied KV Biberach
- seit 2017 frauenpolitische Sprecherin Parteirat
- seit 2019 Vorsitzende des Landesfrauenrats BaWü